

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

112 (25.4.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112.

Freitag den 25. April

1845.

Bekanntmachungen.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 23. April 1845 wurden verkauft:

87 Mtr. Haber à 4 fl. 24 kr., 4 fl. 12 kr. u. 4 fl.

In der hiesigen Mehlhalle

blieben aufgestellt 35203 Pfund Mehl.
eingeführt wurden von 17. bis
23. April 1845 142236 Pfund Mehl,

177439 Pfund Mehl,

113017 " "

davon verkauft

44422 Pfund Mehl.

blieben aufgestellt

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung.] Nächsten Montag den 28. dieses Monats Morgens 9 Uhr wird in dem Hause vorderer Zirkel No. 15. aus der Verlassenschaftsmasse der gestorbenen Fräulein Karoline von Stockhorn gegen baare Bezahlung versteigt:

Gold und Silber, Kleidungsstücke, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 21. April 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(2) [Holzversteigerung.] Aus dem Großherzogt. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Distrikt Zollersau Eichen.

Montag den 28. d. M.,

70 Klafter Buchen Scheitholz,

40 " Buchen Prügelholz,

4000 Stück buchene und eichene Wellen.

Dienstag den 29. d. M.

220 Klafter eichene Stumpfen.

Die Zusammenkunft findet jedesmal früh 8 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee bei der Zollersauhütte statt. Karlsruhe den 18. April 1845.

Großherzogt. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) Schafvieh- und Fruchtversteigerung.] Dienstag den 29. d. M. Nachmittags 2 Uhr werden auf der Marktgräflichen Domäne Maximiliansau

30 Stück Hammellämmer,

10 " Mastschafe,

4 " Jährling Mutterchafe,

sodann:

70 Malter Weizen,

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 21. April 1845.

Marquise. Bad. Guts-Verwaltung.

(2) [Fahnenversteigerung.] Mittwoch den 30sten April Morgens 8½ Uhr, werden in der Erbprinzenstraße No. 18. aus dem Nachlaß des Directors

der Forstdomänen- und Berawerke Herrn Rutschmann, nachstehende Gegenstände gegen baare Zahlung versteigert, als: Silber, Herrenkleider, Leibweißzeug, Bettung und Gebild, Schreinwerk, worunter 2 Kanapee mit 6 Stühlen, 6 gepolsterte Stühle und 6 Rohrstühle, 1 gut eingerichteter nußbaumener Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Bücherschrank, 1 nußbaumener Soutentisch, 1 ditto Zusammenlegisch, 2 ditto Pfeilerschränken, 1 nußbaumener und ein tannener Stehpult, 1 tannener Weißzeugkasten, eine nußbaumene Bettlade mit Kopf und eine ohne Kopf, 1 Spiegel mit vergoldeter Rahme, 1 ditto mit brauner Rahme, Bücher, verschiedenen Inhalts, 1 Thermometer, 1 Hygrometer, 1 Compaß, eine Mikroskope, sodann Porzellan und Glaswaaren, 1 ovales Faß von 5 Dhm, in Eisen gebunden, mehrere kleine Fässer sammt Faßlager, und sonst noch mancherlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zähringerstraße No. 22. ist ein möblirtes Zimmer parterre, zwei in einander gehende möblirte Zimmer im 3. Stock auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres ist parterre zu erfragen.

Im Hause No. 26. der Adlerstraße ist auf den 1. Mai ein möblirtes Zimmer im 2. Stock an einen ledigen Herrn zu vermieten. Näheres ist im Hause selbst zu erfragen.

In No. 34. der Zähringerstraße ist ebener Erde ein vorderes Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten.

In der langen Straße No. 9, dem Zeughaus gegenüber, ist auf den 23. Juli ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus.

Langestraße No. 15 ist der obere Stock auf den 23. Juli zu vermieten.

In der langen Straße Nr. 39. A der polytechnischen Schule gegenüber, ist ein freundliches möblirtes Zimmerchen sehr billig sofort oder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

In der Kronenstraße No. 20. ist im 2. Stock im vordern Haus ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 ineinander gehenden tapezirten Zimmern, wovon 2 heizbar sind, nebst Küche, Speisekammer, Keller, Holzlager nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann den 23. Juli bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Zunächst der Infanterie-Kaserne sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres lange Straße No. 207.

In No. 4. der Blumenstraße ist ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Mai zu vermieten.

In der Kronenstraße No. 42. ist ein Mansardenlogis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus auf den 23ten Juli zu vermieten.

Zähringerstraße No. 44. sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten, und zwar eines im 3. Stock sogleich, und eines im 2. Stock auf den 1. Mai zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 33. ist der zweite Stock, bestehend in 7 heizbaren Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller etc. nebst allen Erfordernissen zu vermieten, und kann auf den 23. Juli d. J. bezogen werden. Ebendasselbst ist auch ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, ebener Erde, auf die Straße gehend, sogleich an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der Adlerstraße Nr. 4. ist der 2. Stock mit 5 schönen Zimmern nebst allen Erfordernissen zu vermieten, ebendasselbst ist ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, beide können zusammen, oder theilweis auf den 23. Juli bezogen werden.

In der neuen Kronenstraße No. 29. sind zwei in einander gehende tapetirte Zimmer für ein oder zwei ledige Herren auf den 23. Juli zu vermieten, auch ist daselbst ein kleines Mansardenlogis, bestehend in einem Zimmer nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auch auf den 23. Juli zu vermieten.

In der langen Straße No. 41. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

In der langen Straße No. 103. im obern Stock ist ein Logis zu vermieten, bestehend in drei Zimmern auf die Straße gehend, Kammer, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer, ferner auf derselben Etage hintenaus eine große Stube, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller, beide entweder zusammen oder einzeln auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Bäcker Homburger, lange Straße No. 167.

Spitalstraße No. 61. ist der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Alkof, Küche, Keller und sonstigen Zubehörenden auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Karls-Friedrichs-Straße No. 6. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann. Näheres im 3. Stock daselbst.

Im Eckhaus der Karls- und Akademiestraße No. 45. dem Langenstein'schen Garten gegenüber, sind zwei in einander gehende elegant möblirte Zimmer sogleich oder bis 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

In der Schlachthausstraße No. 1. ist eine Mansardenwohnung gegen die Straße, bestehend in vier Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In der neuen Zähringerstraße bei Th. Mangold ist der 2. Stock von 4 bis 5 Zimmern nebst allen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten, nach Verlangen kann auch Stallung für 2 Pferde und Heuspeicher dazu, oder besonders vermietet werden.

In der neuen Hirschstraße No. 30. sind zwei schön möblirte Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

In der Spitalstraße No. 42, ohnweit der Post und dem Bahnhof, ist der untere und mittlere Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Fasanenstraße No. 8. ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzbehälter auf den 23. Juli zu beziehen. Das Nähere Spitalstraße Nr. 38. im untern Stock zu erfragen.

In der Waldstraße No. 18. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzstall nebst einer Werkstätte mit allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hintergebäude ebener Erde.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen] Bei Unterzeichnetem liegen 1000 fl. Pflegelder zum Ausleihen gegen vorschristsmäßige Versicherung parat.

H. Kuensle.

(2) [Gefuch.] Ein junger kräftiger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, findet sogleich einen Platz als Hausdiener; wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, findet bis Mitte Mai eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße No. 32.

(1) [Dienstgesuch.] Ein sehr solides, in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahrenes Mädchen, das noch nie hier gedient hat, wünscht sogleich bei einer Herrschaft als Zimmermädchen unterzukommen. Näheres in der alten Waldstraße No. 28.

(1) [Verlorenes] Den 23. April Abends gieng zwischen dem Mühlburger und Ettlinger Thor ein weißes Battist Taschentuch mit rothbraunem gedrucktem Rande verloren, welches man gegen eine Belohnung in Nr. 152. in der langen Straße abzugeben bittet.

(1) [Gefundenes] Es sind vor dem Ettlinger Thor drei Schlüssel gefunden worden, wer sie verloren hat und sich darüber ausweisen kann, kann dieselben gegen die Einrückungsgebühren in der kleinen Herrenstraße Nr. 21. im untern Stock abholen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im innern Birkei No. 23. sind gelbe und rothe Spätkartoffeln um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Unterzeichneter sind eine Anzahl Glasglocken, zum Bedecken der Vasen, billigen Preises zu haben; auch verkauft dieselbe bis zu ihrer Abreise nach Baden, welche die ersten Tage künftigen Monats erfolgt, zu äußerst billigen Preisen, alle bei letzter Steigerung nicht verkaufte Gegenstände. Einige ovale und runde Fässer von 4 bis 7 Ohm nebst einer Handfeuerspritze sind gleichfalls billigst zu kaufen.

H. C. Dürr, sel. Fr. Wittwe.

Kartoffeln- und Meerrettig-Verkauf.
Verschiedene gute Sorten frühe und späte Saat- und andere Kartoffeln, so wie süßer Mandelmeerrettig sind vorräthig billigen Preises zu verkaufen, im Haus Nr. 8. der langen Straße dahier.

Eine Fabrik sucht einen Kapfeldreher von kräftigem Körperbau, dem man bei gutem Lohn andauernde Arbeit zusichern kann. Weidende Personen erfahren das Nähere in der Eisenhandlung von J. Ettlinger und Wormser.

Zu einer Lehrstunde im Schreiben und in den Anfangsgründen der lateinischen Sprache wünscht man für einen Schüler von 9 Jahren einen Theilnehmer ähnlichen Alters. Zu erfragen Karl-Friedrichs-Straße No. 12. im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Eine frische Sendung von süßen großen Meckar-Zwetschen ist bei mir eingetroffen, die ich anmit bestens empfehle.

Conradin Saagel,
dem Museum gegenüber.

Feinste Patent-Stärke,

in Pfund- und Halbpfund-Pakete, so wie offene feine Brodel- und Stängel-Stärke, fein Waschblau in Tafeln und Kugeln und gute Seife, letztere à 14 kr. per Pfund bei

Jakob Ammon.

Emser- und Selterfer-Wasser,

frischer Füllung, ist eingetroffen bei

H. J. Herzer.

Selterfer-, Fachinger-, Schwalbacher, Stahl-, Riffinger-, Magozzi-, Saidschüzer- und Pilsnauer Bitterwasser frischer Füllung ist angekommen bei

Gustav Jost,

innerer Zirkel No. 27.

nächst dem Gasthof zum Waldhorn.

Wald-Haar f. g. Seegras

in geruchloser guter Qualität ist fortwährend um billigsten Preis zu haben bei

Jakob Ammon.

Karlsruhe. Anzeige.

Einem hohen Adel und verehrungswürdigem Publikum empfehle ich eine schöne Auswahl selbst gefertigter Tapeten und Bordüren mit Gold und Wolle in allen Farben, besonders schönes blau und grün zu den billigsten Preisen.

Karl Helm, Tapeten-Fabrikant,

wohnhaft in der langen Straße No. 199.
zunächst dem Deutschen Hof.

Die schon so oft verlangten Herrenstrophäte sind so eben eingetroffen bei

Julie Münching, Herrenstraße No. 7.

L. S. Leon Sohn,

No. 41. Eck der Langen- & neuen
Waldstraße,

zeigt hiermit an, daß er eine große Sendung
Wasch- und lufttichte Cattune
zu 9 kr. die Elle erhalten hat.

Der Verkauf derselben findet nur in den Vormittagsstunden von 8 bis 11 Uhr statt.

Schuhe und Stiefeln

in großer Auswahl, als: lederne und zeugene Herrenschuhe das Paar 3 fl. 30 kr., Pantoffeln 2 fl. bis 3 fl. das Paar, ferner für Damen, als: Zeugstiefeln 3 fl. das Paar, Drillschuh 2 fl. 42 kr., Drillschuh 1 fl. 54 kr., hohe Zeugschuh 2 fl. 12 kr., hohe Wichstleder oder Saffianschuh 1 fl. 54 kr., ausaeschnitrene Wichstleder oder Saffianschuh 1 fl. 42 kr. nebst Bindband, ausaeschnitrene Zeugschuh 1 fl. 30 kr., Stramin-Pantoffeln 1 fl. 42 kr., le-

derne 1 fl. 30 kr., ferner eine große Auswahl Kinderschuhe und Stiefeln nebst kalbledernen Herren- und Knaben-Gürtel werden billig abgegeben bei Schuhmachermeister **Joseph Ettlinger,** lange Straße No. 134, nächst der Infanterie-Kaserne.

Samstag den 26. dieses wird bei vorzüglich gutem Bier Harmoniemusik von dem Musikkorps des ersten Regiments stattfinden im Gasthaus zu den drei Königen; der Anfang ist um 6 Uhr.

Frauennachrichten.

Am 20. dieses folgte nach vierwöchentlichem Krankenlager **Regina Metz,** geborne Höchle, ihrem Gatten in ein besseres Jenseits.

Zugleich fühlen wir uns verpflichtet den Verwandten und Freunden, welche während ihrer Krankheit ihre Theilnahme bezeugten, unsern verbindlichsten Dank abzustatten.

Karlsruhe den 24. April 1845.

Die Hinterbliebenen.

Museum.

Montag den 28. d. M., wird **Ludwig Winter** im großen Saale des Museums seine letzte

grosse Soirée

der ägyptischen Magie

nach einer neuen Darstellungsweise veranstalten.

Eintrittskarten à 30 kr. sind in der Holmannschen Buchhandlung zu haben. An der Kasse kostet das Billet 48 kr. Die Gallerie bleibt geschlossen.

Anfang 7 Uhr.

Die Museums-Commission.

Leise-Gesellschaft.

Sonntag den 27. d. M., wird Nachmittags von 4½ bis 7 Uhr Musik im Gesellschafts-Garten und hierauf Tanzunterhaltung bis 10 Uhr stattfinden.

Karlsruhe den 24. April 1845.

Die Commission.

Verein

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 28. April 1845, Abends 6½ Uhr.

1) Aufnahme-Ballotage.

2) Ueber den jetzigen Stand der Kenntnisse der Fossilien-Pflanzen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 25. April: Neu einstudirt: **Das Gut Sternberg,** Lustspiel in 4 Aufzügen von Fr. v. Weissenthurn. Nach dem Lustspiel: **Rondo pastorale,** komponirt von Gallay, vorgetragen von Herrn Schwabe. Hierauf: **Divertissement.**

Frankfurter Börse am 23. April 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	13 1/4
Friedrichsd'or	9	38	Preussische Thaler	1	13 1/8
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Geld al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	35	Hochhaltig-Silber	24	18 1/2
20 Franken-Stücke	9	29 1/2	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	57	DISCONTO		2 1/4

Rheinische Kölnische



Dampfschiffahrt: Gesellschaft.

Abfahrtsstunden von Mannheim

nach Köln, Morgens 6 Uhr,

nach Mainz, Mittags 12½ Uhr nach Ankunft des Eisenbahnzuges von Kebl-Offenburg und Karlsruhe.

Billete von Mannheim zu Thal können auch hier genommen werden.

Nähere Auskunft auf der Agentur, Spitalstraße No. 61.

Ernst Glock.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gerster, Fabrikant und Hr. Junger, Part. von Mainz. Hr. Braun, Kfm. von Freiburg. Hr. Zädel, Kfm. von Frankenthal.

Im Deutschen Hof. Hr. Kaumer, Partik. von Neustadt. Hr. Hylus, Part. von Labr.

In den drei Kronen. Hr. Binz von Weisenburg.

Im Englischen Hof. Hr. Paackland, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Schöller, Kaufm. von Durm. Hr. Hochs, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Baron von Rodt, Gutsbesitzer von Coblenz. Hr. Reibert, Kaufm. von Frankfurt. Fräul. Nothe, L. russ. Hofopernsängerin mit Bed. von Petersburg. Fräul. Fasciotti, Opernsängerin aus Mailand.

Im Erbprinzen. Hr. Nerle, Rent. von London. Hr. L'Harby, Part. aus der Schweiz. Hr. Graf von Bouturline, kais. russif. Kammerherr mit Bed. aus Russland. Hr. Graf, Kfm. von Hanau. Hr. Döring, Part. von Mannheim. Hr. Pfeiffer, Hofrath von Heidelberg. Hr. Edwig, Professor von Zürich. Hr. Rizen, Rentier aus England. Hr. Dauer, Part. von Yverdon. Herr Schaaf, Kaufm. von Bremen.

Im Geist. Hr. Päscher, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Reuninger, Kaufm. von Oberrhein. Hr. Schwab von Regersheim.

Im goldenen Adler. Hr. Sattler, Kfm. von Stuttgart. Hr. Schmidt, Kaufm. aus der Schweiz. Hr. Walther, Stud. von Zürich. Hr. Klotz, Stud. von Solothurn. Hr. Schädel, Stud. daher. Hr. Weber, Mühlbesitzer von Grobkarbach. Fräul. Ditebin von Mainz.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Becker, Kfm. von Mannheim. Hr. Kehrman, Kaufm. von Krefeld. Hr. Schwarz, Bürgermeister von Donsdorf. Frau von Kraft, Frau von Hartmann und Frau von Mayer mit Bed. von München. Hr. Gros, Kaufm. von Danzig. Hr. von Dutzpen, Kaufm. von Kachen. Hr. Köchlin, Kaufm. von Lorrach. Hr. Hoch, Rent. von München.

Im König von England. Hr. Baker, Odm. von Märzheim. Hr. Schmid mit Sohn von Flehingen. Schwander, Odm. von Weisenburg.

Im Pariser Hof. Hr. Engelhard, Kaufm. v. Königsbach. Hr. Jaccard, Kaufm. von St. Croix. Hr. Brayer, Partik. von Frankfurt. Hr. Späth, Kaufm. von Weisenburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Dieffenbach, Kaufm. mit Gattin von Berlin. Hr. Koltmann, Kaufm. von Heitbronn. Hr. Vogel und Hr. Lewald, Ingenieur von Köln. Hr. Bader, Kaufm. v. Basel. Hr. Boudvin, Kfm. und Hr. Marché, Part. von Nancy. Fräul. Schwarzky von Stuttgart.

Im Rheinischen Hof. Hr. Schmidt, Pfarrer v. Nemprechtshofen. Hr. Semring, Part. von Frankfurt. Hr. Günth, Part. von Zell. Hr. Weiß, Kfm. v. Heilberg. Hr. Haas, Notar von München.

Im Ritter. Hr. Hoffinger, Fabr. von Bingen. Hr. Sizinger, Part. mit Fam. von Berheim. Hr. Faschan, Obergewerbetreibender mit Familie von Kchern. Herr Rogeat, Ingenieur von Lyon. Hr. Winter, Student v. Mosbach. Hr. Haugel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Leyh, Director von Stuttgart.

Im rothen Hans. Hr. Drey, Dr. mit Fräul. Tochter von Landau. Hr. von Gabouse, Dr. mit Hen. Sohn von Speier. Hr. Ruha, Kfm. von Berlin. Herr Braun, Kfm. von Basel. Hr. Dollmann, Kaufm. von Bruchsal.

In der Sonne. Hr. Kohler, Gastgeber v. Wensbelsheim. Hr. Schmidt, Odm. von Leipzig. Hr. Westfeld, Handelsm. von Unterschpf. Hr. Großmann, Odm. von St. Gallen.

In der Stadt Wforzheim. Hr. Bübler, Odm. von Biesenthal. Hr. Schmidt, Kaufm. mit Gattin v. Mannheim. Hr. Böbler von St. Leon. Hr. Scholz, Handelsm. von Schweinberg. Hr. Meier von Offenburg. Hr. Büchle von Waisstadt. Hr. Katscholy aus Italien. Hr. Lindner von Breisach.

Im Trauben. Hr. Schraft mit Gattin v. Cornweiler. Hr. Kromm, Deconom von Edenheim.

Im Waldhorn. Hr. Plach, Kaufm. von Schöna. Hr. Schell, Part. von Freiburg. Mad. Gramer von Mannheim. Hr. Thuris, Kaufm. von Zürich. Hr. Lippacher, Part. von Hagenau.

Im weißen Löwen. Hr. Keller, Odm. v. Heilsheim.

Im wilden Mann. Hr. Hls, Odm. von Ulm.

Im Zähringer Hof. Hr. Penumacher, Kfm. von Freiburg. Hr. Rothschild, Kaufm. von Offenburg. Hr. Selligberger, Prof. von Straßburg. Hr. Heine, Kaufm. von Weringerode. Hr. Feiner, Kfm. v. Schopfheim. Hr. Christ, Kaufm. von Mainz. Hr. Pfästin, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Berneder, Kfm. von Frankfurt. Hr. Keugash, Kaufm. von Mannheim. Hr. Hasenfuß, Kaufm. von Worms. Hr. Wyrzenich, Gastgeber mit Gattin von Köln. Mad. Hener von Würzburg.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Oberlehrer Kayser: Hr. Gramer, Stud. von Heidelberg. — Bei Hrn. C. Dellmätich: Frau Dr. Schröder von Münster und Fräul. Baurittel v. Schwelzingen. — Bei Hrn. Conditoren Righaupt: Hr. Keippel und Hr. Alghaupt, Kaufm. von Heidelberg. — Bei Hrn. Medicinalrath Dr. Molitor: Hr. von Chrismar, Regierungsrath mit Fam. von Mannheim. — Bei Frau Oberst Weber Wittwe: Hr. Milleret von Dillenburg. — Bei Hrn. Ministerialrath Rühlenthal: Frau Domänenverwalter Schwaigert von Kelzergemünd. — Bei Hrn. Kaufm. Rosenseld: Hr. von Bachhaus, Kaufm. von Heilbronn. — Bei Hrn. Metzgermeister C. Häuser: Hr. Häuser, Missionar von der Insel St. Croix in Westindien. — Bei Hrn. Kunsthandler Laubheimer: Hr. Mandelscha von Hohenems.